
Medienmitteilung

Von Deutschland über die Schweiz nach Malaysia: Schulterschluss in der Raumfahrttechnik

Langenthal, 9. Mai 2009. Vertreter der deutschen Talis Enterprise GmbH, der malaysischen Weltraumtourismus-Gesellschaft und dem Swiss Propulsion Laboratory (SPL) unterzeichnen eine gemeinsame Erklärung. Ziel ist es, Raumfahrtssysteme für Forschungsinstitute oder für Weltraumtourismus-Betreiber zu entwickeln. Die Allianz führt langjähriges und vielseitiges Fachwissen sowie Netzwerke näher zusammen.

Hans Ulrich Ammann, Geschäftsleiter des SPL, Peer Gehrman, Geschäftsleiter der Talis Enterprise GmbH, Norul Ridzuan, Präsident der Space Tourism Society, Malaysian Chapter (STS-MC) sowie Jalal Abu, Direktor des STS-MC, unterzeichnen in Langenthal eine Absichtserklärung. Diese legt den Grundstein für die zukünftige Zusammenarbeit der drei Organisationen. Ziel ist es vor allem raketentriebene Flugkörper – unbemannt und bemannt – für Forschungs- oder für Tourismuszwecke zu entwickeln. Die Aufträge werden im Rahmen von Projekten realisiert, wie beispielsweise das bekannte Weltraumtourismus-Projekt "Enterprise" (www.european-spacetourism.eu).

Das schweizerische SPL liefert jeweils die Raketentriebwerke und dazugehörige Komponenten. Das 1998 in Langenthal gegründete Labor greift dabei auf Erfahrungen im Bereich Flüssigkeitstriebwerke und auf den selbst entwickelten Prüfstand zurück.

Die deutsche Talis Enterprise GmbH leitet das 2004 lancierte Weltraumtourismus-Projekt "Enterprise". In diesem Zusammenhang wurde besonderes Fachwissen im Flugbahn-, Simulations- und Aerodynamikbereich angeeignet. Zudem arbeitet Talis Enterprise GmbH mit kompetenten Partnern zusammen, wie den Flugzeughersteller XtremeAir, Vega Group und diversen deutschen Universitäten.

Die 1998 gegründete Space Tourism Society, Malaysian Chapter (STS-MC), pflegt intensive Kontakte zur Politik, Universitäten und Forschungsunternehmen in Malaysia, als auch im Ausland. Sie trägt wesentlich zur Weiterentwicklung des aerospace Fachwissens in Malaysia bei. Ende Mai findet ein Treffen mit dem stellvertretenden Forschungs- und Technologie Minister statt. Dabei wird die Entwicklung eines Flugsimulators und eines Raketen-Testflugzeuges für wissenschaftliche Zwecke besprochen. Projekte, die innerhalb der Allianz realisiert werden können.



Unterzeichnen des "Certificate of Cooperation". Von links: Hans Ulrich Ammann, Jalal Abu, Norul Ridzuan und Peer Gehrman.



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

A. Mettauer, Kommunikationsverantwortlicher, Tel. 079 763 20 38, adrian.mettauer@spl.ch

Info-E-Mail: info@spl.ch

Homepage: www.spl.ch

Fax 062 916 10 35

Beilagen

- Beilage 1: Basisdossier, Swiss Propulsion Laboratory (SPL) im Detail
- Beilage 2: Reprofähigen Fotos und Bildlegenden: <http://www.spl.ch/temp/meeting2009>